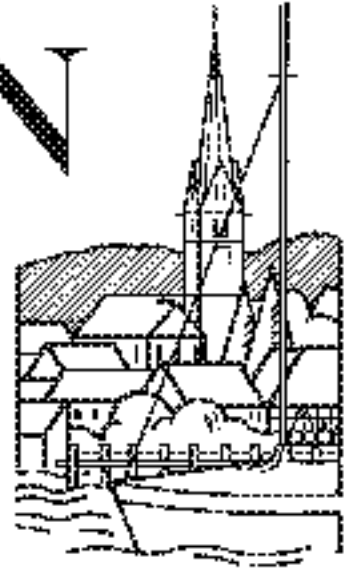


# SIPPLINGEN

## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 25. Februar 2004  
Nummer 9



### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



#### Donnerstag, 26.02.

18.00 Uhr, DLRG Jugend schwimmen in Saalem, Treffpunkt: Turn- und Festhalle

#### Sonntag, 29.02.

13.00 Uhr, Wanderrung mit dem Wanderverein bei Leipferdingen im Hegau; Treffpunkt: ev. Kirche

#### Montag, 01.03.

15.00 Uhr, DRK - Bewegung bis ins hohe Alter; Turn- und Festhalle

#### Mittwoch, 03.03.

17.45 Uhr, DLRG Nachwuchs schwimmen in Saalem, Treffpunkt: Turn- und Festhalle



### AMTLICHE BENACHTIGUNGEN

#### Öffentliche Bekanntmachung

#### Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1986 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG).

Alle Personen des **Geburtsjahrgangs 1986**, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Bürgermeisteramt Sipplingen  
Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen  
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
Mi. 16.00 - 18.00 Uhr

Diese Aufforderung geht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung

entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPfIG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfIG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Sipplingen, den 17.02.2004  
Erfassungsbehörde



### DIE VERWALTUNG INFORMIERT

#### So geht's nicht!

In der Nacht von Mittwoch auf den Schmutzigen Donnerstag wurden im Schulbereich erhebliche Sachbeschädigungen verursacht. In einem Klassenzimmer im Obergeschoss zur Jahnstraße wurde eine Fensterscheibe eingeworfen, darüber hinaus die Wand total verdrückt, weil die Verursacher noch ins Schulgebäude eingestiegen sind. Nicht genug, wurden zwei Scheiben der Telefonzelle demoliert.

Es ist ein unmögliches Verhalten und wirft ein schlechtes Licht auf die Sipplinger Fastnacht. Auf keinen Fall wird dies toleriert, Strafanzeige wurde erstattet. Beobachtungen melden Sie bitte bei der Polizeidienststelle oder im Rathaus.

D' Sipplinger Fasnet  
war doch immer so schää,  
warum gibt's jetzt e paar,  
die ma chet se hie?  
Ihre Gemeindeverwaltung



**KULTURELLES  
IN DER GEMEINDE**

**Kunstaussstellung  
Galerie im Bahnhof 2004**

(vorläufige Termine)

09. März 2004

Vortrag: Herr Weber / Frau Biese aus Herdwangen

**Aktivierung der körpereigenen Heilkräfte**

Ende März 2004

(Termin wird im Januar festgelegt)

Vortrag: H. E. Pross, Studiendirektor a. D.

**Alltagsphilosophie - H. Pross liest aus seinem Buch!**

**Kunstaussstellung**

1. Vernissage, 23. April bis Anfang Juni  
**Jürgen Lauer, Saïem** stellt unter anderem **Miniaturen** aus

2. Vernissage, 18. Juni bis Anfang August  
**BWV: 50 Jahre BWV - Fotoausstellung:** "Leben im Verborgenen"

Show mit **Großbildleinwand, Fachvorträge** etc.

3. Termin voraussichtlich - Vernissage

27. August 2004 bis Anfang Oktober

**Porzellan- und Keramik**

Gefäße, Objekte, Wandobjekte

Erika Michaelis, Bad Waldsee  
Sonja Duo - Meyer, Schweiz

4. **Sipplinger "Weihnachtsstuben"**  
Vor auss icht lich um den 1. Advent 2004  
(3 - 4 Tage)

5. **Sonderausstellung  
Osteraktion für Junge und "Jungebliebene"**

Freitag, 02.04.2004 Vernissage

für Hobby maler

Sams tag, 03.04.2004 Kids malen und

gestalten Ostereier unter Anleitung

Sonn tag, 04.04.2004 Kids malen und

gestalten Ostereier unter Anleitung

Wäh rend die ser Ver an stal tung ist die Be wirtung durch den Jugendtreff vorgese hen.



**TOURISTIK-  
INFOS**

**Die Touristeninfor mation informiert:**

Wir bitten die Vermieter von Ferienwoh nungen, uns ihre schon der zei ti gen Be legun gen mit zu teil en. Bei An fra gen wer den wir im mer mehr ge fragt nach frei en Woh nun gen und hier kön nen wir dann nur die

mitteilen, von denen wir die Belegungen kennen.

Im Moment suchen wir eine Ferienwoh nung mit 2 Schlaf zim mern in der Zeit vom 26.7. - 8.8.2004 für 2 Er wach se ne und 2 Kin der.



**Heinrich Heine Kurschach  
am  
Geburtstag**

**Frau Andrea Ach müller,  
Laupen weg 3,  
zum 79. Ge burts tag am 26.02.**

**Herrn Heinrich Heine mann,  
Prielstr. 14,  
zum 78. Ge burts tag am 26.02.**

**Frau Helena Martinelli,  
Süßenmühle 23,  
zum 82. Ge burts tag am 27.02.**

**Herrn Tho mas Hin ger,  
Laupen weg 8,  
zum 77. Ge burts tag am 27.02.**

**Frau Agat ha Wuche rer,  
Seestr. 56,  
zum 90. Ge burts tag am 28.02.**



**NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ARZTE UND APOTHEKEN**

TELEFON	GEMEINDEVERWALTUNG	ARZT	APOTHEKE
FeuerwehrNotruf 112	<b>Telefonverzeichnis</b>	<b>Ärztlicher Notdienst</b>	<b>Samstag, 28.02.2004</b>
Kommandant 5343	<b>Hauptverwaltung-Grundbuchamt</b>	990 und 19222	See-Apotheke, Marktstr. 1, Überlingen, Tel. 07551/6 22 88
PolizeiNotruf 110	Bürgermeister Neher 8096-20		
PolizeiÜberlingen 8040	Ratschreiber Sulger 8096-22		
Wirtschaftsförderungs- gesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82	<b>Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt</b>		
Rettungsdienst und Krankentransport 19222	Frau Spor nik 8096-0		
Krankenhaus Überl. 990	<b>Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten</b>		
Sozialstation Überlingen 95320	Herr Geß ler 8096-25	<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	<b>Sonntag, 29.02.2004</b>
Kath. Pfarramt	<b>Gemeindekasse, Steueramt</b>	01805/91 16 20	Löwen-Apotheke, Maurus-Betz-Str. 2, Überlingen, Tel. 07551/94 47 77
Sipplingen 63220, 60636	Frau Re gen schein / Frau Sin ner 8096-26		
Ev. Pfarramt	<b>Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt</b>		
Ludwigshafen 07773/5588	Frau Bil ler 8096-23		
EnBW (früher Badenwerk)	<b>Verkehrsamt im Bahnhof</b>		
Servicetelefon 07461/70 90	Herr Brand 8096-29		
Störung 0800/3 62 94 77	<b>Bauhof</b> 8096-31		
Gasversorgung	<b>Kindergarten</b> 1096		
Singen 07731/5900-0	<b>Grund- u. Hauptschule</b> 915526		
Wasserversorgung	<b>Hafenanlage West</b> 65312		
Störung 83 31 31	<b>Faxanschlüsse:</b>		
Abfallwirtschaftsamt	Rathaus 8096-40		
Friedrichshafen	Verkehrsamt 3570		
07541/204-100	Grund- und Hauptschule 915527		
	<b>e-mail-Anschlüsse</b>		
	Rathaus: Gemeinde@sipplingen.de		
	Verkehrsamt: Verkehrsamt@sipplingen.de		
	Schule:		
	GHS-Sipplingen@t-online.de		
	<b>Internet:</b> http://www.sipplingen.de		
		<b>Öffnungszeiten der Verwaltung:</b>	
		Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	
		Mi 16.00 - 18.00 Uhr	
		Herausgeber:	
		Gemeinde 78354 Sipplingen	
		Verantwortlich für den	
		redaktionellen Teil:	
		Bürgermeister Neher oder	
		sein Vertreter im Amt	
		Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,	
		78333 Stockach, Druck u. Verlag:	
		Primo Verlagsdruck Anton Stähle,	
		Postfach 1254, 78329 Stockach,	
		Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40	
		e-Mail: info@primo-stockach.de	
		Internet-Adresse: www.primo-stockach.de	

Im März be gin nen in Sipp lin gen fol gen de Kurse:

Montag, 1.3.2004 Rückenschule

17.00 Uhr - 17.45 Uhr

17.45 Uhr - 18.30 Uhr

18.30 Uhr - 19.15 Uhr

Christel Keßler, 8 Termine (8 UE) Preis 18,40 EUR

Montag, 1.3.04 - Rhythmische Ausgleichs gym nas tik für Frau en mitt le ren Al ters

20.00 Uhr - 20.45 Uhr

Ursula Ehrensneider, 15 Termine (15 UE) Preis 34,50 EUR

Diens tag, 2.3.04 - In li ne-Skating

17.00 Uhr - 17.45 Uhr

Jea nette Bart hel, 6 Ter mi ne (6 UE), Preis 13,80 EUR

Treffpunkt Parkplatz Strandbad

Diens tag, 2.3.04 - Wal king

18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Gabi Beck, 6 Ter mi ne (8 UE), Preis 18,40 EUR

Treffpunkt Parkplatz Strandbad

Mitt woch, 3.3.04 - Selbst ver tei di gung

für Frau en ab 14 Jah ren

20.00 Uhr - 21.30 Uhr

Eugen Piepiorka, 10 Termine (20 UE) Preis 41,40 EUR

Donnerstag, 4.3.04 - Wir ar beiten mit Pflanz en far ben (Kin der zwi schen 5 und 10 Jah ren)

15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Gabrielle Kugel-Sichermann, 5 Termine (10 UE) Preis 23,29 EUR  
Bahnhof

Don ners tag, 4.3.04 - Coll agent ech nik mit Fa mi lien- und Kin der fo to s

19.30 Uhr - 21.45 Uhr

Gabrielle Kugel-Sichermann, 4 Termine (12 UE) Preis 41,40 EUR  
Bahnhof

Frei tag, 5.3.04 - Be we gung und Spaß für Kin der

14.00 Uhr - 14.45 Uhr

(Kin der von 5 - 6 Jah ren)

14.45 Uhr - 15.30 Uhr

(Kin der von 3 - 4 Jah ren)

Gabi Schirmeister, 10 Termine (10 UE) Preis 20,70 EUR

Sams tag, 6.3.04 - Nord ic-Walking

16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Eri ka Det mer, 5 Ter mi ne (10 UE)

Preis 23,00 EUR

Treffpunkt Parkplatz Turnhalle

Mon tag, 8.3.04 - Vor trag Kin der sind

Gäs te, die nach dem Weg fra gen

19.30 Uhr - 21.00 Uhr

Susan ne Ben dix, 3 Ter mi ne (6 UE)

Preis 13,80 EUR

Anmelde schluss 1.3.04!

Montag 22.3.04 - Interessante Buch bin de ar beiten

19.00 Uhr - 21.15 Uhr

Hal der Kurt, 3 Ter mi ne (9 UE)

Preis 23,29 EUR

Anmel de schluss 15.3.04

Anmeldungen:

Chris tel Keß ler,

Tel. 59 36

E-Mail: sipplingen@vhs-bodenseekreis.de



## Landratsamt Bodenseekreis

### Übun gen der Bun des wehr:

Eine Bun des weh rein heit übt vom 1. bis 5. März 2004. Im Bodenseekreis erstreckt sich der Übun gs raum auf die Ge mein den Bermatingen, Deggenhausertal, Fried richshafen, Immenstaad, Markdorf und Oberteuringen.

Vom 2. bis 4. März 2004 übt eine wei te re Bundeswehreinheit in den Landkreisen Bodenseekreis, Ravensburg und Sig ma ringen. Im Bodenseekreis erstreckt sich das Übun gs ge biet auf die Gemein den Deggenhausertal und Heiligenberg.

Des Weiteren übt vom 5. bis 10. März 2004 eine Bun des weh rein heit im Bo den see kreis. Das Übun gs ge biet um fasst die Gemein den Deggenhausertal, Fric kingen, Heiligenberg, Owingen, Salem, Sipp lingen, Überlingen und Uhl din gen-Mühlhofen.

Ar beits markt für Frau en -

Chancen für Wiedereinsteigerinnen

### Informationsveranstaltung

Das Kreis jugend amt, das Kreis so zial amt und die Frauen beauftragte bieten Frauen, die wie der be rufs tä tig sein wol len, die Ge legen heit, sich über die der zeitige Lage am Arbeitsmarkt und speziell über die Chancen für Wiedereinsteigerinnen zu in for mieren.

Folgende Termine werden angeboten:

Diens tag, 09. März 2004, 15.30 bis 17.00 Uhr, Fa mi lien treff Gren zen los, Grenz stra ße 5, Sa lem-Mimmenhausen ge mein sam mit der Beauftragten für Chan cengleich heit am Arbeitsamt Konstanz, Gabriele Linnenweber.

Kinderbetreuung auf Anfrage unter Tel.: 07553/82 99 11 sowie Donnerstag, 18. März 2004, 15.30 bis 17.00 Uhr, Fa mi lien treff Mecken beu ren, Graf-Zeppelin-Stra ße 22, Meckenbeuren, ge mein sam mit der Beauftragten für Chan cengleich heit am Arbeitsamt Ravensburg, Gabi Marquardt-Rohnstadt.

Kinderbetreuung auf Anfrage unter Tel.: 07542/2 12 06.

Auskünfte erteilt auch die Frauenbeauf tragte des Bodenseekreises, Frau Renate Köster, un ter Tel.: 07541/2 04 54 75.

IHK Bodensee-Oberschwaben ge mein sam mit dem Landratsamt Bodenseekreis

### IHK und Land rats amt un ter stüt zen "Ju gend forscht"

### Ausstellung von Schülerarbeiten im Land rats amt vom 16. Fe bru ar bis zum 09. März

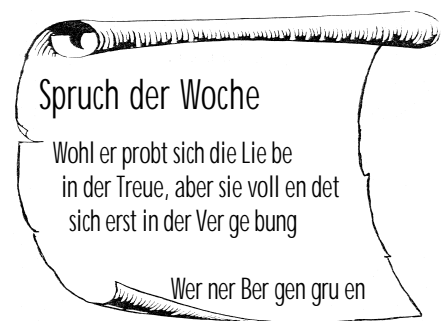
Die Wirt schaft und be son ders die Tech no logie un ter neh men am Bodensee brau chen qualifi zierten Nach wuchs: Darin sind sich der Haupt geschäfts führer der In dus trie- und Hand elskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) Hel mut Schnell und der Landrat des Bodenseekreises Siegfried Tann einig. Ge mein sam un ter stüt zen sie des halb den Wett bewerb Ju gend forscht, der die ses Jahr von der Pa ten firm a ZF AG in Fried richs ha fen be treut wird. Durch die Teil nah me an ei nem sol chen Wett be werb ent wi ckeln jun ge Men schen frühzeitig wirt schaft s- und wis sen schaft s re le van te Ei gen schaf ten wie Neu gier, Fantasie, Kreativität, Ein falls reich tum, Ausdauer, Begeisterung und kri ti sches Den ken. Die IHK über nimmt die Fi nan zierung der Schulpreise und das Landratsamt sorgt dafür, dass die am Wett bewerb teilneh menden Ar beiten ei ner breiten Öffent lich keit zugäng lich ge macht wer den kön nen.

In der Ver gan gen heit wur den Schu len mit einem Schulpreis in Höhe von 250 Euro ausgezeichnet, wenn von dieser Schule vier und mehr Ar beiten für den Wett be werb eingereicht wurden. Im Zuge von Spar maß nah men hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung die Finan zierung die ser Schulpreise in die sem Jahr ein gestellt. "Wir haben die Finan zierung die ser Schulpreise für den Re gional wett bewerb in Fried richs ha fen für die Dau er von drei Jah ren über nom men, denn damit wol len wir uns bei den Leh rern und Schu len für ihr En ga ge ment be danken und sie aus zeich nen", so Helmut Schnell. Und weiter: "Die Bekämpfung des Fachkräfte man gels be ginnt in der Schule und engagierte Lehrer, die Schüler an der Teilnahme bei solchen Wett bewerben un ter stüt zen, sind die Vor aus setzung dafür." Ein deu ti ges Ziel ist es dabei, dass künf tig mehr Ar beiten von Schu len aus dem Raum Bo den see in Ju gend forscht-Wett bewerbe eingebracht werden. Dies un ter stützt auch Landrat Siegfried Tann: "Wir stel len un ser Foyer im Land rats amts in Fried richs ha fen ger ne zur Ver fügung, damit viele Besucher, Eltern und Lehrer mit ihren Schülern, die Ju gend forscht-Ar beiten sehen können. Wir hoffen natür lich, dass da durch mehrere Schü ler und Leh rer zum Mit ma chen an geregt wer den." Bis her konn ten die am Wett be werb teil neh men den Ar bei ten nur an ei nem Tag be sich tigt wer den. Ei ni ge der 28 Ar beiten, darunter auch die Ar beiten von Schu len aus dem Bo den see kreis, wer den nun vom 16. Fe bru ar bis zum 09. März im Landratsamt des Bo den see kreises zu sehen sein. Die aus gestellten Ar beiten sind sehr viel sei tig: Ein Schlei fu tur ma t für Motorsägen wurde be spiels weise an der Fried richs ha fe ner Claude-Dornier-Schule entwickelt. Ob Zahn pflege kaugum mis wirklich wirken, haben zwei Schü lerinnen

des Graf-Zeppelin-Gymnasiums untersucht. Und mit einer Ampelanlage ist die Meersburger Sommertalschule vertreten. Darüber hinaus haben drei ehemalige Schüler der Elektrotechnikschule Tettang einen CD-Brennroboter konstruiert. Auch vom Schülerforschungszentrum (SFZ) Bad Saulgau, vom Technischen Gymnasium Ravensburg und von der Alexander-Humboldt-Schule Konstanz sind Arbeiten in der Ausstellung zu sehen. Die Ausstellung ist Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.30 Uhr und Freitag von 8.00 bis 13.30 Uhr geöffnet.

#### Ansprechpartner:

Franz Fiderer  
Technik & Innovation  
Tel. 0751/4 09-1 38  
fiderer@weingarten.ihk.de



## Landschaftspark Bodensee-Linzgau

schaltet Internet-Portal frei  
[www.bodensee-linzgau.de](http://www.bodensee-linzgau.de):  
Die neue touristische Plattform der Region

Am Dienstag, 17. Februar, ist [www.bodensee-linzgau.de](http://www.bodensee-linzgau.de) das Internet-Portal des Landschaftsparks Bodensee-Linzgau erstmals der Öffentlichkeit präsentiert worden. Die Website bietet detaillierte Informationen über die reichhaltige Kulturlandschaft und die Sehenswürdigkeiten der Region. Sie zeigt touristische Angebote und ermöglicht es, Unterkünfte direkt online zu buchen.

Der Landschaftspark Bodensee-Linzgau erstreckt sich am nördlichen Bodensee ufer auf einer Fläche von rund 300 Quadratkilometern. Insgesamt 11 Gemeinden beteiligen sich an dem Projekt, in dessen Rahmen die Kulturlandschaft der Region durch vielfältige Vorhaben erhalten und belebt werden soll: Daisendorf, Fricingen, Heiligenberg, Herdwangen-Schönach, Meersburg, Owingen, Salem, Sipplingen, Stetten, Überlingen und Uhlindingen-Mühlhofen. In allen 11 Gemeinden ist der Tourismus ein wichtiger Wirtschaftszweig, dem eine

guterschlossene Kulturlandschaft zugute kommt. Damit ist der Landschaftspark Bodensee-Linzgau auch bestens geeignet, um als Dachmarke für die touristische Vermarktung zu fungieren. Die Website dient somit nicht zuletzt der Gästewerbung.

### Übersichtliche Informationen zu einer vielseitigen Kulturlandschaft

Verantwortlich für die Webinhalte zeichnet Ines Meyer, Leiterin der neuen Abteilung der WFG-West, des Bodensee-Linzgau Tourismus, mit Sitz in Salem. Die Programmierung lag in Händen des Steinbeis Transferzentrums ISD Friedrichshafen, das Webdesign kommt von design-box, Ravensburg.

„Die klare Gestaltung mit den sechs Hauptnavigationspunkten macht das Auffinden von Informationen leicht und vermittelt schon nach wenigen Klicks den besonderen Charakter unserer Region“, sagt Ines Meyer.

Die Rubrik „Landschaftspark“ etwa beschreibt das Konzept und die einzelnen Kulturlandschaftsprojekte. Dabei wurden nicht, wie auf vielen anderen Websites zur Region Bodensee, einfach Informationen zu Orten und Sehenswürdigkeiten aneinander gereiht. Viel mehr werden die charakteristischen Landschaftstypen, etwa die Steilufer, die Tobel oder die eiszeitlich geformten Hügel, anschaulich beschrieben. „Es sind gerade diese besonderen Landschaften, die den Reiz unserer Region ausmachen“, erklärt Ines Meyer.

Dass es an Freizeitmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten im Landschaftspark nicht mangelt, belegen die reich bestückten Seiten unter der Rubrik „Erlebnisse“. Hier finden sich Schreibungen zu Natur- und Kulturwelten wie Kirchen und Kapellen, Museen, Schlössern, Gärten, Wasser- und Eiszeitlandschaften. Auch bietet die Rubrik umfassende Informationen zu Wellness und Sportmöglichkeiten - mitsamt Reisevorschlägen. Anregungen und Tipps sind dabei immer eingebettet in Informationen zu den Besonderheiten der Region. „Es ist uns wichtig, Hintergründe zu Geschichte und Landschaftsformen so wie deren Nutzung zu vermitteln“, so Ines Meyer.

Um Gästen die Unterkunftsuche zu erleichtern, können Zimmer und Ferienwohnungen sowie Erlebnispauschalen online recherchiert und direkt gebucht werden. „Hierfür haben wir ein modernes Buchungssystem integriert, das auf die Bedürfnisse der Internetnutzer, der Gastgeber wie auch der Tourist-Information zugeschnitten ist“, berichtet Ines Meyer. Damit liegt der Bodensee-Linzgau Tourismus voll im Trend, denn die Zahl der Buchungen über Internet nimmt rapide zu.

Prospektbestellungen und weitere Anfragen können die Gäste in der Rubrik „Tourist-Info“ an das Service-Team in Salem richten. Hier finden sie zu dem ein Stichwortverzeichnis sowie Informationen zur Bodensee-Linzgau-Gästekarte. Anfahrtsbeschreibungen, Karten und Verkehrsverbindungen runden das Angebot ab. Für Journalisten wird ein Bereich mit Bild- und Textmaterial zum Download vorgehalten.

Wo in der Region etwas los ist, zeigt ein umfangreicher Veranstaltungskalender. Und für das leibliche Wohl sorgt die Rubrik „Kulinarisches“. Hier erfährt man etwas über gastronomische Initiativen wie „Salemertalgenießen“ oder „Linzgau-Köche“ - und natürlich, wo man frische Produkte direkt vom Bauern kaufen kann.

Gewisse Extras runden die Website ab: Schon der Startfilm zeigt malerische Impressionen und drei Webcams eröffnen Einblicke in die Landschaft. Wer stets auf dem Laufenden gehalten werden will, ruft die neuesten Nachrichten im Newsbereich ab oder abonniert den Newsletter. Für Lob und Anregungen steht das Gästebuch zur Verfügung.

Noch in diesem Jahr wird die Internetseite ins Englische übersetzt. „Schließlich sollte man nicht die Chance verpassen, unsere einzigartige Region weltweit zu bewerben“, findet Ines Meyer.

#### Pressekontakt:

Bodensee-Linzgau Tourismus  
c/o WFG-West  
Bodenseestraße 121  
D-88682 Salem-Mimmenhausen  
Telefon 07553/91 77 14  
Telefax 07553/91 77 16  
E-Mail: [tourist-info@bodensee-linzgau.de](mailto:tourist-info@bodensee-linzgau.de)  
Web: [www.bodensee-linzgau.de](http://www.bodensee-linzgau.de)

textbar - Büro für Mediendienste  
Silva Schneider / Jürgen Baltes  
Goldbacher Straße 8  
D-88662 Überlingen  
Telefon 07551/9 49 96-30 /-28  
Telefax 07551/9 49 96-29  
E-Mail: [wfg@textbar.de](mailto:wfg@textbar.de)  
Web: [www.textbar.de](http://www.textbar.de)

## IT- und Multimedia- Branche: Zukunft und Herausforderung für Frauen

### - Veranstaltung in Überlingen -

Die erfolgreiche Rückkehr von Frauen in den Beruf hängt maßgeblich von ihrer Kompetenz im Umgang mit dem Computer ab. Gerade die bislang männlich dominierte IT- und Medienbranche bietet in diesem Bereich die besten Voraussetzungen. Viele Unternehmen suchen Mitarbeiterinnen, die mit den neuen IT-Techniken und Computeranwendungen vertraut sind.

Die Veranstaltung „Wandel der Berufsbilder als Chance - IT- und Multimedia-Branche: Zukunft und Herausforderung für Frauen“ richtet sich vor allem an Frauen, die nach einer Familienphase wieder ins Berufsleben einsteigen wollen. Sie findet am **Freitag, dem 5. März 2004, von 14.00 - 16.00 Uhr im Schloss Rauenstein in Überlingen** statt. Der Besuch ist kostenlos.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmerinnen über neue Technologien zu informieren und die Chancen aufzuzeigen, die eine fundierte Weiterbildung für den beruflichen Neuanfang eröffnet.



Zwei erfolgreiche Frauen berichten über ihren beruflichen Werdegang und Wiederanstieg: Isabella Mader, Produktspezialistin von der Wilhelm + Zeller AG, Ravensburg und Annelie Mayer, Netzwerkamministrantin bei der Stadtverwaltung Sigmaringen.

Diethart Kirsten, Personalleiter der Bodenseewerke Gerätetechnik mbH, Überlingen, referiert über die Frage, was Unternehmen und Mitarbeiterinnen heute tun müssen, um qualifizierte Arbeitsplätze in der IT- und Medienbranche zu sichern. Durch die Veranstaltung führt Dr. Silvia Simon vom Landesgewerbeamt Baden-Württemberg.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten der WFG-West finden Sie auf der Website [www.wfg-west.de](http://www.wfg-west.de). Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

#### Pressekontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee mbH  
Iris Geber  
Bodenseestr. 121  
D-88682 Salem  
Telefon: 07553/82 76 82  
Telefax: 07553/8 27 99 90  
Mail: [info@wfg-west.de](mailto:info@wfg-west.de)  
Web: [www.wfg-west.de](http://www.wfg-west.de)



## INTERESSANTES AUS

### DER NACHBARSCHAFT

## Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee- Oberschwaben

### Treffen der Fledermausschützer

Am Dienstag, dem 02. März 2004, trifft sich um 19 Uhr der Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben zu seinem Monatstreffen in Überlingen-Andelshofen.

Interessierten sind zu dem Treffen in die Projektwerkstatt, Zum Postbühl 1 (1. Stock), nach Überlingen-Andelshofen, herzlich eingeladen.



## KIRCHLICHE

### NACHRICHTEN

## Seelsorgeeinheit Sipp- lingen, Hödingen, Bonn- dorf und Nesselwangen

Tel.: 07551/6 32 20, Fax: 07551/6 06 36,  
Mail: [pfarramt.sipplingen@t-online.de](mailto:pfarramt.sipplingen@t-online.de)

### Öffnungszeiten Sekretariat:

Dienstag - Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

### Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs ab 15.00 Uhr  
im Pfarrhaus Hödingen  
donnerstags ab 11.00 Uhr im  
Rathaus Nesselwangen  
ab 15.00 Uhr im  
Pfarrhaus Sipplingen  
ab 17.00 Uhr in der  
Sakristei Bonndorf

**Mittwoch, 25.02.2004 - Aschermittwoch**  
Nesselwangen  
19.00 Uhr Hl. Messe und Auslegung des Aschekreuzes

### Donnerstag, 26.02.2004

Sipplingen  
18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Hl. Messe (für arme Seelen nach Meinung) und Auslegung des Aschekreuzes

### Freitag, 27.02.2004

Bonndorf  
19.00 Uhr Hl. Messe

### Samstag, 28.02.2004 -

Vorabend zum 1. Fastensonntag  
Hödingen  
19.00 Uhr Hl. Messe (Johann Gorber und Geschwister; Anton und Maria Siegel; Franz Bernhard; Anna und Paul Mock; Karl und Anna Kessler)

### Sonntag, 29.02.2004 - 1. Fastensonntag

Bonndorf  
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Verst. Eltern und Angehörige der Fam. Benkler)  
Sipplingen  
10.30 Uhr Eucharistiefeier

### Sipplingen

#### Kolpingsfamilie

Gruppenstunden:  
Freitag, 27.02.2004  
15.00 Uhr Gruppe "Adam und Eva"  
(5 - 13 Jahre)  
18.00 Uhr Gruppe "See Genesareth"  
(14 - 16 Jahre)

**Ministrantentreff für alle Minis aus Sipplingen: Mittwoch, 25.02.04, um 17.00 Uhr.**

### Kirchenchor:

Chorprobe  
25.02.2004 - keine Probe

### NET-Gruppe:

Nächstes Treffen:  
25.02.2004, um 15.00 Uhr,  
im Kolpingheim

Herzliche Grüße  
Ihr Pfr. Dr. Joha

## Evangelische Kirchengemeinde

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

### Öffnungszeiten des Pfarramtes

Mühlbachstr. 7, in Ludwigshafen:  
diens tags von 8.15 - 11.30 Uhr, donners-

tags von 8.15 - 10.15 Uhr und freitags von 8.15 - 11.30 Uhr  
Tel. 07773/55 88

### Freitag, 27. Februar

14.30 Uhr Jungchar im Jugendraum in Ludwigshafen

### Sonntag, 29. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen mit Taufe von Hauke Engels, Pirmin Trittel und Leonardo Weigle (Pfarrer Boch)  
anschließend herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kinderkapelle zum Thema "Ver-Rückt"

17.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Erlebnisräume in Sipplingen (Pfarrer Boch)

anschließend herzliche Einladung zu einem Empfang in den Gemeinderäumen!

### Montag, 1. März

17.30 Uhr Probe Posauenenchor  
20.00 Uhr Probe des Singkreises in Sipplingen

### Diens tag, 2. März

09.30 Uhr Spielgruppe im Gemeindefaal in Sipplingen

19.00 Uhr Tai zé-Singen in Ludwigshafen zum Kennenlernen der Gesänge

20.00 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche in Ludwigshafen

### Mittwoch, 3. März

09.00 Uhr Bibelgespräch für Frauen.  
Veranstaltungsort ist im Pfarramt zu erfragen.

14.30 Uhr Frauenkreis in den Erlebnisräumen in Sipplingen mit Fahrdiensten aus allen Orten

### Donnerstag, 4. März

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies mit anschließendem Frühstück

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindefaal in Sipplingen

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

15.00 Uhr Flötengruppe im Johannes-Hügel-Saal in Ludwigshafen

19.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche in Wahlwies

### Freitag, 5. März

14.30 Uhr Jungchar im Jugendraum in Ludwigshafen

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebets tag der Frauen in der St. Martinskirche in Sipplingen

19.00 Uhr Einsingen zum nachfolgenden Gottesdienst in Ludwigshafen

19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebets tag der Frauen in der Christuskirche in Ludwigshafen

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebets tag der Frauen in der Johanneskirche in Wahlwies

### Samstag, 6. März

10.00 - 12.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Ludwigshafen

### Sonntag, 7. März

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Pfarrer Boch)  
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlwies (Prädikant Butz)  
 10.30 Uhr ökumenischer Krabbelgottesdienst in der Kinderkapelle der Christuskirche in Ludwigshafen

#### Kindergottesdienst

Am Sonntag, 29. Februar, feiern wir um 10.00 Uhr Kinder Gottesdienst in der Kinderkapelle in Ludwigshafen zum Thema "Ver-Rückt". Parallel dazu findet in der Christuskirche in Ludwigshafen der Gottesdienst für die Erwachsenden statt - mit anschließendem Kirchenkaffee. Herzliche Einladung an alle!

#### Erlebnisräume in Sipplingen: "Trinity"

Mit einem Gottesdienst und anschließend dem Empfang werden am Sonntag, dem 29. Februar, um 17.00 Uhr, die Erlebnisräume rund um den christlichen Glauben in der evangelischen Jakobuskirche in Sipplingen eröffnet. Sie stehen unter dem Thema: "Trinity - kaum zu glauben".

Erleuchtet und verwirklicht wurde das Projekt von Jugendmitarbeitenden und Konfirmanden. Wir knüpfen damit an die "Erlebnisräume zum Vater unser" an, die vor 2 Jahren von über 40 Gruppen und insgesamt rund 1.000 Menschen besucht wurden.

Die Räume sind bis zum 4. April regelmäßig mittwochs, von 14.00 bis 22.00 Uhr, und samstags, von 14.00 bis 17.00 Uhr, geöffnet. Darüber hinaus können im Pfarramt (Tel. 07773/55 88) Sonderöffnungszeiten so wie Führungen für Gruppen und Einzelne vereinbart werden.

Jeweils am Mittwochabend laden wir zu Refrats- und Gesprächsrunden mit Pfarrer Dirk Boch in den Räumen ein - zum ersten mal am Mittwoch, dem 10. März, zum Thema: "Was glauben denn Sie? Von der Vielfalt und dem Recht unserer Gottesbilder". Der Eintritt in die Räume und zu den Veranstaltungen ist frei!

#### Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, dem 5. März, feiern Frauen aller Konfessionen weltumspannend einen gemeinsamen Gottesdienst, der dieses Jahr von Frauen aus Panama vorbereitet wurde. In den Gemeinden Bodman, Ludwigshafen, Sipplingen und Wahlwies haben ökumenische Frauenteam Gottesdienstevorbereitet - hier zu und zum anschließendem gemütlichen Beisammensein sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

19.00 Uhr Einsingen zum nachfolgenden Gottesdienst in Ludwigshafen  
 19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetsstag der Frauen in der Christuskirche in Ludwigshafen

#### Der Wochenspruch:

"Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre."



KOLPINGFAMILIE  
SIPPLINGEN

### Nachruf

Tief erschüttert mussten wir am vergangenen Mittwoch, die Nachricht vom Tode unseres Kolpingmitglieds Inge-  
 traud Beirer zur Kenntnis nehmen. Für uns alle viel zu früh und unerwartet wurde sie aus unserer Mitte gerissen.

Über viele Jahre hat sie unsere Kolpingsfamilie als Mitglied, aber auch in Führungsgremien mitgetragen und mitgeführt.

Ihr besondere Engagement galt dem sozialen Bereich.

So wurden über viele Jahre, von ihrer Initiative und mit viel Zeitlichem und finanziellem Aufwand ihrerseits, Sammelaktionen mit Hilfsgütern für Bedürftige in Polen, im besonderen in Breslau durchgeführt. Unterstützung erfuh sie dabei von ihrer Familie, der Kolpingsfamilie und einigen Privatpersonen.

Aber nicht nur nach Polen gingen die Hilfsgüter, auch Kinderheimen in Rumänien wurden bedacht.

Mehrmals fuhr sie nach Breslau, um sich davon zu überzeugen, dass die Hilfsgüter auch bestimmungsgemäß verwendet wurden und an die richtigen Stellen kamen.

In den letzten Jahren wurden durch ihre Initiative und ihren persönlichen Einsatz, viele Bedürftige in der näheren und weiteren Umgebung unserer Heimat mit Kleider und Möbeln und anderen Hilfsgütern versorgt.

Da für und für alles was sie für unsere Kolpingsfamilie getan hat, sind wir ihr zu großem Dank verpflichtet.

Wir empfehlen unser Mitglied Inge-  
 traud Beirer der Liebe und Barmherzigkeit Gottes und werden ihrer im Gebet gedenken.

Für die Kolpingsfamilie Sipplingen  
 R. Kuhn, Vors.



DIE VEREINE  
BERICHTEN



DEUTSCHE LEBENS-  
MITTEL-  
GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

Das Trainingsprogramm beginnt wieder nach der Fasnet.

Jugendschwimmen in Salem:  
 Donnerstag, 26.02.2004  
 Abfahrt wie üblich um 18.00 Uhr an der Turn- und Festhalle.

Nachwuchsschwimmen auch in Salem:  
 Mittwoch, 03.03.2004  
 Abfahrt um 17.45 Uhr an der Turn- und Festhalle.

#### Kinderschwimmkurs

Am Sonntag, 07. März 2004, beginnt der Kinder schwimm kurs für Kinder im Hallenbad Stockach. Mitmachen können Kinder ab 6 Jahren, die das Schwimmen lernen wollen.

Anmeldungen in der 1. Schwimmstunde im Hallenbad.

Weitere Informationen in der 1. Schwimmstunde.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 9.30 Uhr.



GESANGVEREIN  
HOHENFELS/SIPPLINGEN

#### Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 5. März 2004, laden wir ganz herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung in das Hotel Krone ein. Beginn 20.00 Uhr.

Hepp (1. Vors.)



WANDERVEREIN  
SIPPLINGEN e.V.

Am 29.02.2004 wandern wir bei Leipferdingen im Hegau. Karl Frank aus Leipferdingen, einigen Sipplinger Bekannten, wandert mit uns über die schönsten Wanderwege seiner Heimat. Abfahrt 13.00 Uhr von der ev. Kirche mit PKW. Wie immer bilden wir Fahrgemeinschaften. Gäste sind herzlich willkommen.

Organisation dieser Wandertour:  
 Alwin Beirer

#### Wir in nern noch mals: Herbstwanderung 2004

Die gemeinsame 11. Wanderung der Sipplinger Wandervereinigung mit den Wanderfreunden aus Langenwolmsdorf findet in diesem Jahr in der Zeit vom 29.09.2004 bis 03.10.2004 statt.

Unser Ziel ist der wunderschöne Spreewald mit seiner Flussauenlandschaft. Übernachtet wird in einem Mittelklasse hotel in Burg, welches vorreresiert ist.

Interessierte Wanderfreunde mögen sich zur Vormerkung bis zum 6. März 2004 beim 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Brand anmelden.